

„Electro Angels“ sorgen rund um den Barkenberger See für Sauberkeit

21.07.2021 09:32 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

„Electro Angels“ sorgen rund um den Barkenberger See für Sauberkeit



Der Bürgermeister bedankt sich mit zwei „Fässchen“ Bier für das ehrenamtliche Engagement

„Electro Angels“ ist der Name einer Gruppe, bestehend aus Barkenbergerinnen und Barkenbergern, die rund um den Barkenberger See für Sauberkeit sorgt. Und die zuletzt Besuch von Bürgermeister Tobias Stockhoff bekam. Dirk Popp, der „Chef“ der Gruppe, die größtenteils aus Rentnerinnen und Rentnern besteht, hatte dem Bürgermeister vom besonderen ehrenamtlichen Engagement rund um den Lieblingsplatz am Ufer des Sees berichtet. Tobias Stockhoff bedankte sich u.a. mit zwei „Fässchen“ Bier.

„Es ist großartig, dass sich die Electro Angels zusammengefunden haben. Eine sehr sympathische Gruppe, die in ihrem Quartier ehrenamtlich Gutes tut. Eine saubere Umgebung ist nicht nur für die Menschen wichtig, sondern auch für die Tiere im und am Barkenberger See“, sagt der Bürgermeister und ergänzt: „Vielen Dank an die Electro Angels für das bürgerschaftliche Engagement, durch das sich unsere Stadt zum Glück an vielen, vielen Stellen auszeichnet.“

Dirk Popp berichtet, dass er beinahe täglich mit seinem Electro-Scooter zum Barkenberger See fährt, um dort die Aussicht auf den See zu genießen und für Sauberkeit zu sorgen, wenn es mal wieder nötig ist. Weil es ihn störte, wenn er rund um seinen Stammplatz Müll und Zigarettenskippen fand, sammelte er den Unrat auf und warf ihn in den Abfalleimer.

Mittlerweile gehören rund 20 Mitglieder den „Electro Angels“ an. Einige sind, wie Dirk Popp, jeden Tag am Barkenberger See, andere kommen unregelmäßig, um hier zu entspannen, sich zu unterhalten oder aber eben um Müll aufzusammeln.

Foto oben rechts: Die Electro Angels, hier mit Ideengeber Dirk Popp (links), sorgen rund um den

Barkenberger See für Sauberkeit

Text und Foto: Stadt Dorsten